

16. Juni 2011

N° 18 – 2011

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Jean-Charles Simon / Géraldine Fontaine

Communications and Public Affairs

Antonio Moretti

Investor Relations Director

+33 (0)1 46 98 73 17

+44 (0) 203 207 8562

Embedded Value von SCOR Global Life erreicht 2,2 Milliarden EUR (12,2 EUR je Aktie) und stellt erneut die Dynamik und Profitabilität des Geschäfts unter Beweis

Die Entwicklung des Market Consistent Embedded Value (MCEV) 2010 der SCOR Global Life (SGL) stellt erneut die Dynamik und Rentabilität des Geschäfts unter Beweis und setzt die beständige Wertschöpfung der SGL fort.

MCEV-Kennzahlen 2010:

- Die Umstellung der Berechnungsmethodik von EEV auf MCEV hat zu einer marginalen Neubewertung (0,18%) des Embedded Value 2009 auf EEV-Basis geführt
- MCEV-Wachstum von 17,9% (nach internen Kapitalbewegungen) auf 2,2 Milliarden EUR (12,2 EUR je Aktie), gegenüber 1,9 Milliarden EUR im Jahre 2009, dank eines starken operativen Ergebnisses auf MCEV-Basis von 179 Millionen EUR
- Der Wert des Neugeschäfts erreicht 57 Millionen EUR 2010, gegenüber 95 Millionen EUR 2009 (bzw. 113 Millionen EUR auf EEV-Basis), bei einer Gewinnmarge aus Neugeschäft von 2,4%, verglichen mit 3,2% im Vorjahr (5,2% auf EEV-Basis), maßgeblich getrieben durch eine bedeutende Blocktransaktion im Jahre 2009
- Das operative Ergebnis der SGL wurde weiterhin durch hohe Investment-Erträge gestützt und führte zu MCEV-Ergebnissen von insgesamt 243 Millionen EUR
- Das annualisierte EV-Wachstum 2006-2010 beträgt 12,0% (vor internen Kapitalbewegungen) und bestätigt das starke Wertschöpfungspotenzial des SGL-Geschäftsmodells
- Der Embedded Value wächst stark, von 1 366 Millionen EUR Ende 2005 (einschließlich Revios) auf 2 211 Millionen EUR Ende 2010, wobei die Embedded Value-Ergebnisse in diesem Zeitraum insgesamt 1,0 Milliarden EUR erreichten
- Bestätigung des soliden SGL-Geschäftsmodells, dessen Schwerpunkt auf biometrische Risiken die MCEV-Sensitivität gegenüber Zinssätzen und Bewegungen auf den Finanzmärkten gering hält.

Gilles Meyer, Chief Executive Officer der SCOR Global Life: „Die Embedded Value-Ergebnisse 2010 der SGL bestätigen die Solidität ihres Geschäftsmodells, die Weitläufigkeit ihres Grundgeschäfts und ihre Wertschöpfungskapazität. Innerhalb der vergangenen fünf Jahre erreichten die Embedded Value-Ergebnisse insgesamt 1,0 Milliarden EUR, und

SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France
Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com
RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société européenne au capital
de 1 478 740 032 euros

16. Juni 2011

N ° 18 – 2011

Sensitivitätsanalysen belegen die Solidität dieser Wertschöpfung. Die im April bekanntgegebene Übernahme des Mortalitätsrückversicherungsgeschäfts der Transamerica Re wird zur weiteren Konsolidierung der Stellung von SCOR Global Life unter den erstrangigen weltweiten Lebensrückversicherern beitragen."

Starke Leistung von SGLs Embedded Value 2010

Der MCEV 2010 der SGL steigt um 273 Millionen EUR auf 2 211 Millionen EUR, gegenüber 1 938 Millionen EUR im Vorjahr, was einem Zuwachs um 17,9% nach internen Kapitalbewegungen bzw. 14,1% vor internen Kapitalbewegungen entspricht.

Der MCEV je Aktie wächst stark von 10,8 EUR 2009 auf 12,2 EUR.

Das operative Ergebnis auf MCEV-Basis erreicht 179 Millionen EUR in 2010, gegenüber 191 Millionen EUR im Jahre 2009. Die Wertschöpfung aus Neugeschäft beträgt 57 Millionen EUR, gegenüber 113 Millionen EUR im Jahre 2009 (bzw. 95 Millionen EUR auf vergleichbarer MCEV-Basis), hauptsächlich getrieben durch eine in 2009 erfolgte Blocktransaktion. Die Gewinnspanne aus Neugeschäft beträgt 2,4% im Jahre 2010, gegenüber 3,2% im Jahre 2009 auf MCEV-Basis.

Das Gesamtergebnis auf MCEV-Basis erreicht 2010 unter Berücksichtigung nicht-versicherungstechnischer Faktoren wie veränderte wirtschaftliche Grunddaten und Schwankungen im Anlageergebnis 243 Millionen EUR, gegenüber 299 Millionen EUR in 2009 (auf EEV-Basis). 2010 fielen diese nicht-versicherungstechnischen Effekte aufgrund der Erholung der Finanzmärkte im Jahr 2009 geringer aus (65 Millionen EUR, gegenüber 108 Millionen EUR).

2010 wurde verfügbarer Cash-Flow in Höhe von 232 Millionen EUR generiert, wobei das Neugeschäft ausschließlich durch erwartete Run-off-Geschäfte innerhalb des Portfolios finanziert wurde. Das vorhandene, äußerst solide Grundgeschäft wird in naher Zukunft weiterhin einen erheblichen Beitrag zum global verfügbaren Cash-Flow leisten.

Der nicht im IFRS-Eigenkapital ausgewiesene MCEV wächst 2010 um 89 Millionen EUR auf 517 Millionen EUR.

*
* *

Einzelheiten zu dem von SCOR Global Life benutzten EEV-Ansatz einschließlich einer Analyse der Veränderungen zum Vorjahr sowie Angaben zur verwendeten Methodik, einer Sensitivitätsanalyse bestimmter Schlüsselparameter und einer Überleitung des EEV zum IFRS-Eigenkapital der SCOR sind im Bericht „SCOR Global Life Market Consistent Embedded Value 2010 - Supplementary Information " und in der Präsentation „SCOR Global Life" auf www.scor.com zu finden.

Der EEV wird auf Basis der im Juni 2008 und im Oktober 2009 vom CFO-Forum veröffentlichten European Insurance CFO Forum Market Consistent Embedded Value Principles (Copyright© Stichting CFO Forum Foundation 2008) ermittelt.

16. Juni 2011

N ° 18 – 2011

Die Überprüfung der von SCOR verwendeten Methodik, ihrer Annahmen und Berechnungen zur Ermittlung des EEVs erfolgte durch die Versicherungsberatung Towers Watson. Der Umfang ihrer Prüfung und ihr Testat sind im Bericht „2010 Market Consistent Embedded Value – Supplementary Information“ zu finden. Diese Veröffentlichung des EEV sollte nicht als Ersatz für den veröffentlichten Geschäftsbericht der SCOR betrachtet werden.

*
* *

Zukunftsorientierte Aussagen

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) No. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten, bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Das Referenzdokument der SCOR, das die AMF am 8. März 2011 unter der Nummer D. 11-0103 registriert hat („Document de référence“), beinhaltet eine Beschreibung von bestimmten Risikofaktoren und Unsicherheiten sowie laufenden Gerichtsverfahren, die die Geschäfte der SCOR-Gruppe beeinflussen können. Aufgrund der extremen und unvorhergesehenen Volatilität und den Auswirkungen der gegenwärtigen globalen Finanzkrise ist SCOR erheblichen finanziellen Risiken, mit den Kapitalmärkten zusammenhängenden Risiken und anderen Risikoarten ausgesetzt, darunter Zinsänderungen, Kreditspreads, Aktienpreise und Wechselkursänderungen, Änderungen von Methoden oder Praktiken der Rating-Agenturen, Sinken oder Verlust der Finanzkraft oder anderer Ratings.

SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France
Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com
RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société européenne au capital
de 1 478 740 032 euros